



Normenausschuss  
Qualitätsmanagement,  
Statistik und  
Zertifizierungs-  
grundlagen (NQSZ)





## Normung – Wir unterstützen Sie in der Erreichung Ihrer Qualitätsziele

Qualität ist ein grundlegender Erfolgsfaktor für die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen und auch im Alltag unserer Gesellschaft spielt Qualität eine außerordentlich wichtige Rolle.

Der DIN-Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ) ist zuständig für die nationale (DIN), europäische (CEN) und internationale Normung (ISO) auf folgenden Fachgebieten:

- Qualitätsmanagement: Hier werden neben der zentralen DIN EN ISO 9001, welche die Anforderungen an Qualitätsmanagementsysteme enthält, Normen zur Qualitätsmanagement-Terminologie, zur Auditierung von Managementsystemen und zur Kundenzufriedenheit, aber auch Leitfäden zu Qualitätsmanagementplänen, zum Konfigurationsmanagement und zum Qualitätsmanagement in Projekten erarbeitet.
- Angewandte Statistik: Wichtige Normen in diesem Bereich sind die Normenreihen DIN ISO 2859 zur Attributprüfung, DIN ISO 3534 zu Begriffen und Formelzeichen, DIN ISO 5725 zur Genauigkeit von Messverfahren und Messergebnissen,

DIN ISO 11843 zur Erkennungsfähigkeit als auch DIN ISO 22514 zu statistischen Methoden im Prozessmanagement. Auch nationale Grundlagennormen zur Probenahme (Reihe DIN 53803) und zu statistischen Auswertungen (Reihe DIN 53804) gehören zum Portfolio.

- Zertifizierungsgrundlagen: Die Normen in diesem Bereich enthalten Anforderungen an Stellen, die sich mit Prüfung, Kalibrierung, Zertifizierung, Inspektion und Akkreditierung sowie deren Betrieb und Begutachtung befassen.
- Projektmanagement: Hier werden Normen zu den Themen Projektmanagement (auch Multi-projektmanagement), Programmmanagement, Portfoliomanagement und zur Netzplantechnik erarbeitet.
- Wertanalyse: In diesem Bereich werden Normen zur Wert- und Funktionenanalyse erarbeitet.

Der NQSZ wirkt darüber hinaus beratend an Normen anderer Fachgebiete mit, die sich an den Normen des NQSZ orientieren, und ist mitverantwortlich für die Harmonisierung von Fachbereichsnormen anderer Normenausschüsse mit den Normen des NQSZ.





---

**DIN**

---

NATIONAL DIN e.V.

---

**Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ)**

---

**NA 147-BR**  
Beirat des NQSZ

---

**NA 147-00-01 AA**  
Qualitätsmanagement

---

**NA 147-00-02 AA**  
Angewandte Statistik

---

**NA 147-00-03 AA**  
Zertifizierungsgrundlagen  
(Grundlagen zur Konformitätsbewertung)

---

**NA 147-00-04 AA**  
Projektmanagement

---

**NA 147-00-06 AA**  
Wertanalyse

---

**NA 147-00-07 GA**  
Audits

---

---

**cen**

---

EUROPÄISCH  
Europäisches Komitee  
für Normung

---

**CEN/TC 279**  
Value Management – Wertanalyse,  
Funktionsanalyse

---

**CEN/CLC/TC 1**  
Kriterien für Konformitäts-  
bewertungsstellen

---

---

**ISO**

---

INTERNATIONAL  
Internationale Organisation  
für Normung

---

**ISO/TC 69**  
Anwendung statistischer Verfahren

---

**ISO/TC 176**  
Qualitätsmanagement und  
Qualitätssicherung

---

**ISO/TC 258**  
Projekt-, Programm- und  
Portfoliomanagement

---

**ISO/PC 302**  
Leitfaden zur Auditierung von  
Managementsystemen

---

**ISO/CASCO**  
Ratskomitee für Konformitätsbewertung

---



## Stadien der Erstellung einer Norm



Normungsantrag



Norm-Vorlage



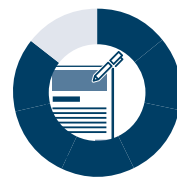
Manuskript für  
Norm-Entwurf



Norm-Entwurf



Stellungnahmen,  
Einsprüche



Manuskript für  
Norm



Veröffentlichung  
der Norm

## Normung – globale Chancen nutzen

### Die Normungsarbeit erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

- Freiwilligkeit
- Öffentlichkeit
- Beteiligung aller interessierten Kreise
- Konsens
- Einheitlichkeit und Widerspruchsfreiheit
- Sachbezogenheit
- Ausrichtung am Stand der Wissenschaft und Technik
- Marktrelevanz
- Allgemeiner Nutzen
- Internationalität
- Kartellrechtliche Unbedenklichkeit
- Akzeptanz
- Legitimation

Details unter [www.din.de/go/grundsaeetze](http://www.din.de/go/grundsaeetze)

### Normungsantrag

Das Bearbeiten einer bestimmten Normungsaufgabe kann von jedermann bei DIN beantragt werden.

### Aktualität der Normen

Jede Norm muss mindestens alle 5 Jahre auf den Stand der Technik überprüft werden. Danach wird diese bestätigt, überarbeitet oder zurückgezogen.

### Rechtsverbindlichkeit von Normen

Zunächst sind Normen Empfehlungen, deren Anwendung jedem freisteht. Normen sind nur dann rechtlich verbindlich, wenn auf sie in Rechtsvorschriften verwiesen wird oder sie in Verträgen vereinbart werden. Sie werden aber von Gerichten auch ohne rechtlichen Verweis als Bewertungsmaßstab im Sinne einer allgemein anerkannten Regel der Technik herangezogen.

### Nationale Normungsarbeit im NQSZ

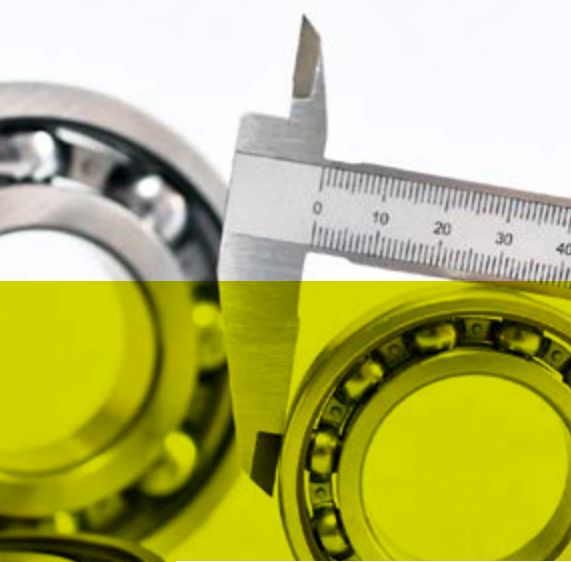
Gute Normen erfordern die engagierte Mitarbeit von Experten aus Industrie, Forschung und öffentlicher Verwaltung. Die fachliche Normungsarbeit wird von Experten der interessierten Kreise in den NQSZ-Arbeitsausschüssen geleistet, die dabei von den Mitarbeitern der NQSZ-Geschäftsstelle in DIN unterstützt werden. Der Expertenkreis setzt sich in ausgewogenem Maße aus Vertretern aller Bereiche des wirtschaftlichen und öffentlichen Lebens zusammen; ihm gehören Fachleute aus Wirtschaft, öffentlicher Hand, Wissenschaft und Forschung, Verbraucherschutz, Arbeitsschutz sowie dem Geschäftsfeld Normenanwendung an.

### Europäische/ Internationale Normungsarbeit im NQSZ

Die europäische und internationale Normungsarbeit wird in den Technischen Komitees von CEN bzw. ISO/IEC durchgeführt. Dafür entsendet der jeweilige DIN-(Spiegel-) Ausschuss Delegierte bzw. Experten zu den TCs (Technical Committee), SCs (Subcommittee) und WGs (Working Group). Diese Delegation ist angehalten, die Interessen des Arbeitsausschusses auf den internationalen Sitzungen zu vertreten.

### Übernahme von Europäischen/ Internationalen Normen

Eine Europäische Norm (EN) muss in allen Mitgliedsländern des CEN auf nationaler Ebene angekündigt und als identische nationale Norm veröffentlicht oder anerkannt werden. Etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen zurückgezogen werden. Eine Internationale Norm (ISO, ISO/IEC) kann als DIN ISO- bzw. DIN ISO/IEC-Norm auf nationaler Ebene übernommen werden.



## Erfolge der Normung des NQSZ

In den letzten Jahren konnten durch die engagierte Mitarbeit von über 130 Experten aus Wirtschaft, öffentlicher Hand, Wissenschaft und Forschung, Verbraucherschutz, Arbeitsschutz sowie dem Geschäftsfeld Normenanwendung beispielsweise die folgenden wichtigen QM-Normen ins Deutsche Normenwerk übernommen werden:

- DIN EN ISO 9000:2015-11, Qualitätsmanagementsysteme - Grundlagen und Begriffe
- DIN EN ISO 9001:2015-11, Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen
- DIN EN ISO/IEC 17021-1:2015-11, Konformitätsbewertung – Anforderungen an Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren - Teil 1: Anforderungen
- DIN ISO 21500:2016-02, Leitlinien Projektmanagement
- DIN ISO 22514-1:2016-08, Statistische Methoden im Prozessmanagement - Fähigkeit und Leistung - Teil 1: Allgemeine Grundsätze und Begriffe

Mit der 2015 neu erschienenen DIN EN ISO 9001 wurde eine der wichtigsten Normen des NQSZ auf den aktuellsten Stand gebracht und reflektiert nun die Anforderungen an ein modernes Qualitätsmanagementsystem in einem sich ständig verändernden globalisierten Umfeld. Viele weitere Normen des NQSZ leisten Unterstützung bei der Einführung eines QM-Systems in einer Organisation, so zum Beispiel die Normenreihe DIN ISO 22514 zu statistischen Methoden im Prozessmanagement.

Um im Markt Vertrauen in die Leistung z.B. von QM-Systemen zu schaffen, gibt es verschiedene Instrumente der Konformitätsbewertung. So wurde ebenfalls im Jahr 2015 die Norm DIN EN ISO/IEC 17021-1 fertiggestellt. Diese beinhaltet Anforderungen an Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren.

Mit der im Jahr 2016 abgeschlossenen nationalen Übernahme der Norm ISO 21500 werden Leitlinien für das Projektmanagement festgelegt, welche von Organisationen jeglicher Art, einschließlich staatlicher, privater oder gemeinschaftlicher Organisationen, auf Projekte aller Art ungeachtet ihrer Komplexität, Größe oder Dauer angewendet werden können. Diese Norm legt den Grundstein zu einer Reihe weiterer zu erarbeitender Normen der Reihe ISO 21500, die sich u.a. mit den Themen Governance und Programmmanagement befassen.

Die Normen des NQSZ sind unverzichtbare Grundlagen in allen Bereichen der Gesellschaft. Sie richten sich in der Regel an alle Arten und Größen von Organisationen. In den internationalen Normungsgremien haben die vom NQSZ entsandten deutschen Delegierten auch in den letzten Jahren maßgeblich zur hohen Qualität der Normen beigetragen und dabei die deutschen Interessen zur Geltung gebracht.

### Herausforderungen an die Normung des NQSZ

Die bestehenden Normen müssen ständig an sich ändernde Rahmenbedingungen angepasst werden. So befinden sich zurzeit zentrale Normen aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen in Revision bzw. in Neuarbeitung. Es ist stets das Ziel des NQSZ, die internationalen Arbeitsergebnisse so zu beeinflussen, dass diese unverändert ins Deutsche Normenwerk übernommen werden können.





## Normung im NQSZ – von Experten für Experten

### Mitmachen lohnt sich!

Um neue Ideen schnell marktfähig zu machen, bietet sich das strategische Instrument der Normung und Standardisierung an. Durch die Mitarbeit in der Normung erhält ein Unternehmen einerseits die Möglichkeit, eigene Interessen einzubringen, andererseits bietet die Normungsarbeit ein Forum für die Beobachtung des Marktes und möglicher Wettbewerber. Wer sich aktiv in den Normungsprozess einbringt, erwirbt einen Wissensvorsprung, kann seine Kosten senken und somit Marktöffnungsstrategien verfolgen. Durch die Teilnahme aller interessierten Kreise am Normungsprozess können rechtzeitig deren Anforderungen ermittelt werden. Dieser Vorteil kann unter anderem zu einer Senkung der Markteintrittskosten führen.

### Ihre Vorteile als Experte im Arbeitsausschuss:

- Sie nehmen Einfluss auf die Normungsarbeit
- Sie erhalten Zugang zu allen für den jeweiligen Arbeitsausschuss relevanten Dokumenten
- Sie können sich als Delegierte für europäische und internationale Gremien aufstellen lassen
- Sie haben die Möglichkeit, als Obmann (fachliche Leitung) mehr Verantwortung im Arbeitsausschuss zu übernehmen

### Unsere Dienstleistungen für Sie:

- Beratung bei Normung und Standardisierung
- Organisation und Moderation von Sitzungen unserer Normenausschüsse
- Redaktion und Gestaltung der Arbeitsergebnisse
- Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Arbeitsergebnisse
- Repräsentation der Fachgremien gegenüber der Öffentlichkeit
- Bereitstellung von moderner IT-Infrastruktur
- Koordinierung von fachübergreifenden Normungsvorhaben
- Laufende Sichtung und Zusendung aller wichtigen Unterlagen aus der internationalen und europäischen Normung
- Zusammenfassung der deutschen Fachmeinung zu nationalen Stellungnahmen und deren termingerechte Einbringung bei CEN und ISO

### Interessiert? – So können Sie an der Normungsarbeit mitwirken

Gerne begrüßen wir engagierte Experten aus allen interessierten Kreisen in unseren Arbeitsausschüssen. Sprechen Sie uns einfach an!

### Geschäftsstelle

DIN-Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ) · Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin · Telefon: 030 2601-2654 · Telefax: 030 2601-42654 · E-Mail: [nqszt@din.de](mailto:nqszt@din.de) · [www.din.de/go/nqszt](http://www.din.de/go/nqszt)